

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **75 (1957)**

Heft 34

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ten die Technischen Hochschulen von Karlsruhe und Kopenhagen durch Verleihung des Ehrendokortitels.

† **Hans Studer**, Cons. Bau-Ingenieur, geb. 3. Juli 1875, von Aarau, Eidg. Polytechnikum 1894—1898, G. E. P. und S. I. A., ist am 16. August 1957 im 83. Lebensjahr in Itschnach-Küsnacht verstorben.

† **Walter Custer**, Dipl. Bau-Ingenieur, geb. 15. Februar 1882, von Rheineck (SG), Eidg. Polytechnikum 1900—1905, starb am 14. August 1957 in Wien.

WETTBEWERBE

Primarschulhaus in Monthey (Wallis). Die Gemeinde Monthey eröffnet einen Wettbewerb für ein Primarschulhaus mit verschiedenen Nebenlokalen und einer Turnhalle. Zugelassen sind Architekten und Techniker schweizerischer Nationalität, die seit mindestens einem Jahr im Kanton Wallis ansässig sind und dort ein Büro betrieben sowie Walliser Architekten, die seit mindestens einem Jahr in der Schweiz ansässig sind und ein Büro betreiben. Das Programm kann gegen Einzahlung von 50 Fr. bei der Administration Communale de Monthey bezogen werden. Eingabetermin: 15. November 1957.

König Saud-Universität in Riadh (SBZ 1957, S. 267). Der Eingabetermin ist verlängert worden bis 6. Januar 1958.

ANKÜNDIGUNGEN

Jahresversammlung 1957 des SEV und VSE

Der Schweizerische Elektrotechnische Verein (SEV) und der Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke (VSE) halten vom 28. bis 30. September 1957 ihre diesjährige Jahresversammlung in Genf mit folgendem Programm ab:

28. Sept. 15.00 h Generalversammlung des VSE im Salle des Roi du bâtiment de l'Arquebuse, rue du Stand 36
- 19.00 h Gemeinsames Bankett des SEV und VSE im Rest. des Palais des Expositions (Boulevard Carl-Vogt), anschliessend Unterhaltungsabend
29. Sept. 9.30 h Generalversammlung des SEV in der Aula der Universität Genf, rue Candolle, anschliessend Vortrag in französischer Sprache von einem Mitarbeiter der CERN: «CERN-Kernforschung in internationalem Rahmen»
- 15.00 h Seerundfahrt mit Extraschiff
30. Sept. 9.30 h Besichtigungen. Es sind insgesamt sieben Exkursionen vorgesehen

Anmeldungen bis spätestens 7. Sept. 1957 an die gemeinsame Verwaltungsstelle des SEV und des VSE, Seefeldstrasse 301, Zürich 8.

10. Internat. Triester Medizinische Woche

Vom 6. bis 12. September 1957 finden medizinisch-sanitäre und spitaltechnische Veranstaltungen von hohem wissenschaftlichem Interesse statt: eine Aertztagung mit dem Thema «Neue Fortschritte der Therapie» und ein Symposium der sozialen Medizin und Hygiene, welches u. a. *moderne Richtlinien der Krankenhaustechnik* behandelt. Als Berichterstatter des CNETO (s. SBZ 1957, S. 308) wird Dr. Ing. Gaspere Lenzi, Vizepräsident des Nationalverbandes der italienischen Ingenieure und Architekten, einen Ueberblick über den modernen Krankenhausbau geben. Prof. Pölzig vom Institut für Krankenhausbau der Deutschen Bundesrepublik (Technische Universität Berlin) wird ebenfalls zum Thema sprechen, während unter anderen Prof. Arch. Luigi Bartesaghi, Vizepräsident des CNETO, über die neuesten technischen Kriterien der Projektierung bei der Vergrösserung und Erneuerung der Krankenhäuser im Rahmen des Themas «Neueste Fortschritte der Therapie» spricht (Simultanübersetzung Deutsch, Englisch, Französisch und Italienisch). Die Kongresse sind mit einer internationalen Ausstellung klinischer und hygienisch-sanitärer Geräte verbunden. Auskünfte durch das Sekretariat: Dr. Mario Lovenati, Via Cavana 18, Triest, oder Arch. Luigi Ferrari, Luzern, Tel. (041) 3 05 70.

Automatisierung der Fertigung

Die Fachgruppe Betriebstechnik des Vereins Deutscher Ingenieure (Ausschuss Automatisierung in der Fertigstellung) veranstaltet gemeinsam mit dem Institut für Industrielle Fer-

tigung und Fabrikbetrieb an der Technischen Hochschule Stuttgart vom 17. bis 19. Oktober 1957 im Grossen Saal der Liederhalle in Stuttgart, eine Tagung mit dem oben genannten Titel. In etwa 30 Vorträgen werden folgende Themen behandelt: Automatisierung der Wirtschaft, Zur Technik der automatischen Fertigung, Baueinheiten und Maschinenstrassen, Messen und Steuern, Regelungs- und Rechen-Technik.

Gleichlaufend damit zeigt das Landesgewerbeamt Baden-Württemberg gemeinsam mit den Veranstaltern der Tagung eine Sonderschau: «Bausteine zur Automatisierung». Nähere Auskunft erteilt die VDI-Fachgruppe Betriebstechnik, Düsseldorf, Prinz-Georg-Strasse 77/79.

Studienreise nach Oesterreich der Regionalplanungsgruppe Nordwestschweiz. Die Studienreise findet vom 29. Sept. bis 6. Okt. 1957 statt und führt von Zürich zunächst nach Salzburg (29./30. Sept.), dann nach Linz (1./2. Okt.), Wien (3. bis 5. Okt.) und am 6. Okt. zurück nach Zürich. Es wird Einblick in die Landes-, Regional-, Stadt-, Siedlungs-, Industrie- und Verkehrsplanung gegeben. Unter fachmännischer Führung werden Autobahnen, Bundesstrassen, Schiffsfahrts-, Kraftwerk- und Industrieanlagen, ferner Wohnsiedlungen, Schul-, Sport- und andere öffentliche Anlagen sowie Theater, Kulturstätten und Baudenkmäler besichtigt. Besammlung 08.10 h im Hauptbahnhof in Zürich, Gleis 4. Anmeldung bis 10. Sept. 1957 an H. Kyburz, Kantonales Hochbauamt, Aarau, Bahnhofstrasse 17. Kosten 350 Fr. für Mitglieder der RPG NW, 375 Fr. für Nichtmitglieder.

Dritte Konferenz der EUSEC über Ausbildungsfragen der Ingenieure

Diese Konferenz findet vom 16. bis 20. September 1957 im Maison des Centraux, 8, rue Jean-Goujon, Paris 8^e, statt. Zur Diskussion stehen u. a. die Berichte von Dr. ir. A. W. J. Mayer (Holland), über «Le glossaire et les diagrammes»; Dr. Willis Jackson über: 1. «Formation avant l'admission aux écoles d'Ingénieurs du niveau universitaire», 2. «Sélection pour l'admission aux écoles d'Ingénieurs du niveau universitaire», 3. «La formation dans les écoles universitaires (y compris les cours non techniques)»; Dipl. Ing. H. G. Meyer, S. I. A., Basel: «La formation pratique des ingénieurs avant, pendant et après les études»; M. Akerman (Schweden), über: «Les critères d'agrément professionnel». Es besteht ein besonderes Damenprogramm. Auskunft erteilt die Société des Ingénieurs civils de France, 19, rue Blanche, Paris 9^e.

Jahrestreffen der Verfahreningenieure 1957 in Stuttgart

Die Fachgruppe Verfahrenstechnik des Vereins Deutscher Ingenieure, die Fachabteilung Apparate und Anlagen für die chemische und verwandte Industrien in der Fachgemeinschaft Apparatebau des Vereins Deutscher Maschinenbauanstalten (VDMA) und die Forschungs-Gesellschaft Verfahrenstechnik e. V. Köln (GVT) veranstalten vom 6. bis 9. Oktober 1957 ihr diesjähriges Jahrestreffen, das gleichzeitig als 14. Veranstaltung der Europäischen Föderation für Chemie-Ingenieurwesen durchgeführt wird. Neben zahlreichen Fachvorträgen finden Mitgliederversammlungen und Besichtigungen statt. Es besteht ein Damenprogramm. Anmeldungen bis spätestens 14. September an die Geschäftsstelle der VDI-Fachgruppe Verfahrenstechnik, Frankfurt a. M. 13, Rheingau-Allee 25. Das Programm kann auf der Redaktion eingesehen werden.

Conférence Internationale sur l'utilisation des Radio-Isotopes dans la Recherche Scientifique

Diese Veranstaltung der UNESCO findet vom 9. bis 20. September 1957 in der Medizinischen Fakultät der Sorbonne (rue des Ecoles) in Paris statt. Das ausführliche Programm kann auf der Redaktion eingesehen werden, ebenso die Zusammenfassungen der Berichte, die zur Behandlung gelangen werden. Die Konferenzsprachen sind englisch und französisch.

Besichtigungen

24. Aug. (Samstag) S. I. A. Sektion Aargau. Besichtigung aargauischer Kunstdenkmäler in Klingnau und Laufenburg. Treffpunkt 15 h in der Stadtmitte Klingnau (Fahrt mit Privatauto).
29. Aug. (Donnerstag) S. I. A. Sektion Aargau. 19.30 h im Bönhard-Schulhaus, Aarau. Besichtigung des künstlerischen Schulhausschmuckes in Aarau, unter Führung von R. Guignard, F. Hofmann und E. Fischer.

Nachdruck von Bild oder Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG
Dipl. Arch. H. MARTI